

# Maiandacht

## Maria, die blühende Blume

**Maiandacht für 5- bis 8-Jährige**

Ort/Vorbereitung: Bei einem Marienbild / einer Marienstatue (oder ein Marienbild wird für alle gut sichtbar hingelegt), Kinder sollten möglichst bequem sitzen (z. B. auf einer Decke oder Sitzkissen).

Kinderbibel/Lektionar liegt auf entsprechendem Platz, eine Blume oder große Blüte für jedes Kind ist vorbereitet.

### Eröffnung

Im Mai, in der vielleicht schönsten Zeit des Jahres, sind wir zusammengekommen um miteinander zu feiern. Der Frühling ist da, die Blumen blühen, alles beginnt zu wachsen. Wir freuen uns und danken Gott dafür. Im Namen des Vaters + und des Sohnes und des Hl. Geistes.

A: Amen.

### Besinnung

Blumen brauchen die Sonne um zu wachsen.

Sie strecken sich der Sonne entgegen.

Sie öffnen ihre Blüten und lassen sich anscheinen.

Mach es doch einmal wie eine Blume:

Du sitzt ruhig da und spürst den festen Boden unter dir – so wie eine Blume in der Erde wurzelt.

Du streckst deine Arme nach oben – so wie eine Blume ihre Blütenblätter der Sonne entgegenstreckt.

Du wendest dein Gesicht nach oben – so wie die Blume ihre Blüte der Sonne zuwendet.

Du schließt deine Augen, dein Gesicht ist dem Himmel zugewandt, deine Arme strecken sich nach oben – wie eine Blume wendest du dich der Sonne zu.

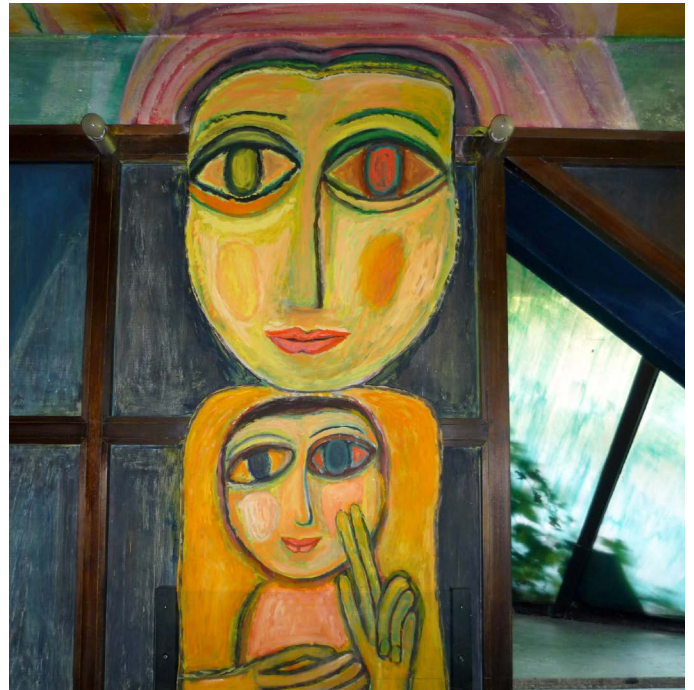
So kann eine Blume Licht und Wärme aufnehmen.

Sie lässt sich von Gottes guter Sonne bescheinen.

Auch Menschen brauchen Licht und Wärme.

Wir genießen, was Gott uns schenkt.

Jetzt lassen wir unsere Arme wieder sinken, öffnen unsere Augen und sind ganz aufmerksam da.



### Lied

Lieber Gott, wir danken dir oder Gottes Liebe ist wie die Sonne (*Liederquelle Nr. 106*)

Heute denken wir an einen Menschen, der sich Gottes Licht entgegenstreckt. Sie macht das so wunderbar, das manche sogar sagen: Sie ist eine Blume – eine Rose ohne Dornen. Ihr Name ist Maria. Wir haben hier ein Bild von ihr / eine Statue die sie zeigt. Schau sie dir einmal genau an.

*Zeit lassen zu schauen, darüber sprechen was wir sehen, was uns auffällt.*

Von Maria möchte ich dir heute erzählen:

### Hinführung zur Schriftlesung

Maria war eine junge Frau, fast noch ein Mädchen. Sie lebte vor mehr als 2000 Jahren mit ihren Eltern in der kleinen Stadt Nazaret. Maria war ein fröhlicher, freundlicher Mensch. Wie ihre ganze Familie vertraute sie auf Gott und betete oft.

Sie sagte: Gott macht mein Leben hell und schön. In Nazaret lebte auch ein Mann, der Josef hieß. Er war ein guter, sehr kluger Mensch. Manche sagten sogar er gehört zu König Davids Familie.

Josef war Tischler, ein geschickter und zuverlässiger Handwerker. Ebenso wie Maria vertraute er Gott. Maria und Josef wollten bald heiraten und ihre Familien hatten alles schon ausgemacht. Aber dann, dann passierte etwas Ungewöhnliches. Was damals geschehen ist, steht aufgeschrieben in der Bibel, in unserer heiligen Schrift.

### Schriftlesung nach Lukas 1,26-38

Wir hören, was in der Bibel – in der heiligen Schrift – über Maria geschrieben steht:

Ein Engel kommt zu Maria. Der Engel sagt:

„Maria, Gott hat dich lieb! Er hat Großes mit dir vor.

Du wirst einen Sohn bekommen.

Er soll Jesus heißen.

Er ist der Retter für alle Menschen.“

Maria sagt: „Ich bin ganz für Gott da.“

Nach: Das große Bibelbilderbuch, S. 136.

oder: <https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-b-verkuendigung-des-herrn>

### Lobpreis Mariens

Wir wollen über Maria nachdenken und ihr Bild / ihre Statue schmücken.

Gemeinsam rufen wir: Maria, du bist gut.

A: Maria, du bist gut.

V: Maria, du warst eine besondere Frau. Wie eine Blume strahlst du wunderschön. Maria, du bist gut.

A: Maria, du bist gut.

*Einige Kinder legen eine Blume zum Bild / zur Statue.*

V: Maria, du hast auf Gott vertraut.

Wie eine Blume bist du fest auf der Erde und streckst dich zum Himmel.

Maria, du bist gut.

A: Maria, du bist gut.

*Einige Kinder legen eine Blume zum Bild / zur Statue.*

V: Maria, du hast auf den Engel gehört.

Wie eine Blume öffnest du dich für seine Worte.

Maria, du bist gut.

A: Maria, du bist gut.

*Einige Kinder legen eine Blume zum Bild / zur Statue.*

V: Maria, Gott hat dich gefragt, ob du die Mutter des Gotteskindes werden willst.

Wie eine Blume öffnest du dich und sagst Ja.

Maria, du bist gut.

A: Maria, du bist gut.

*Einige Kinder legen eine Blume zum Bild / zur Statue.*

V: Maria, du bist die Mutter von Jesus geworden.

Wie eine Blume bringst du Freude für viele Menschen in die Welt.

Maria, du bist gut.

A: Maria, du bist gut.

*Einige Kinder legen eine Blume zum Bild / zur Statue.*

Unser Marienbild / unsere Statue ist geschmückt. Wir sehen wie Maria alles zum Blühen bringt. Wie Maria wollen wir uns freuen und Gott dafür danken.

### Lied

Segne du, Maria (Gotteslob 535, 1./2. Strophe)

### Segen

Guter Gott,  
du lässt die Blumen blühen und die Sonne strahlen.  
Alles ist bunt und schön – Maria strahlt mitten unter den Blumen.

Auch wir sind fröhlich und bitten dich:

Schenk uns deinen Segen,  
Gott, Vater, Sohn und heiliger Geist.

A: Amen.

Aus KinderGottesdienstGemeinde (KGG) 104: Mit Maria beten.

Gestaltungsvorschläge für Maiandachten mit Kindern, Kath. Jungschar/Kinderpastoral der Diözese Linz (Hrsg.), Linz 2013/14.

Weitere Anregungen zur Maiwanderung mit Maria:

<https://vollbunt.jungschar.at/beitrag/maiwanderung-mit-maria>